

OBEN AUF

VEREIN ZUR FÖRDERUNG DER MUSISCHEN JUGENDBILDUNG
IN DER REGION NORDSCHWARZWALD E.V.

Die Idee – ObenAuf

Bildung wird zum entscheidenden Standortfaktor für unser Land und unsere Region. Wir alle müssen die Wichtigkeit der Bildung unserer Kinder erkennen und im eigenen Interesse alle Kräfte bündeln, um diese zu fördern.

Daher ziehen und knüpfen wir ein Netzwerk für unsere Region, gehen Partnerschaften ein, suchen Gönner aus Politik, Wirtschaft, Gesellschaft und Kultur.

Wir sehen es als Aufgabe, einen höheren Bildungsstandard zu erzielen, um die Wettbewerbsfähigkeit unseres Landes und der Region zu erhöhen.

Sie können – privat oder mit Ihrem Unternehmen – ein wichtiger Teil des Ganzen werden und gleichzeitig von Ihrem eigenen Engagement profitieren.

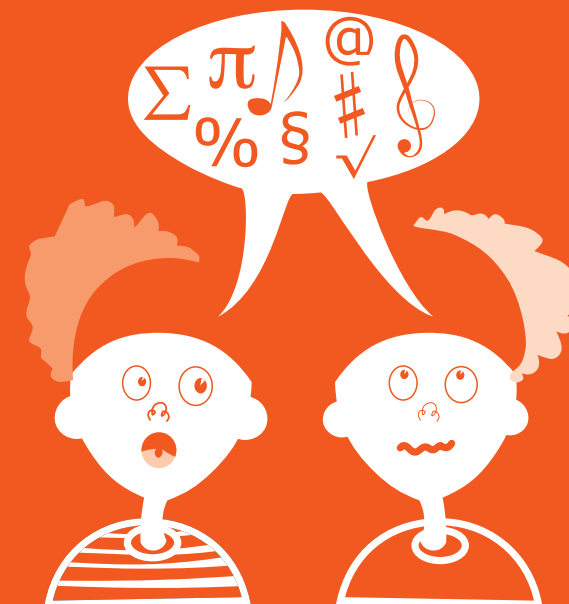
Kommen auch Sie zu uns – Sie sind in bester Gesellschaft.

Nehmen Sie Kontakt zu unserer Geschäftsstelle auf:

T 07051 9321 9050,
mail@oben-auf.de



DIE OBENAUF MÄZENE:



Kinder sind Lerngenies

Reinhard Kahl
Journalist und Filmemacher

Impressionen von beispielhaften
Bildungsorten in Deutschland
Film, Vortrag, Diskussion

27. Januar 2009, 19.00 Uhr
Landratsamt Enzkreis, Pforzheim

MARKTSTRASSE 7-11, 75365 CALW, T 07051 9321-9050, WWW.OBEN-AUF.DE

Goldader
Bildung e.V.

Zeitablauf

- 19.00 Uhr Begrüßung durch Landrat
Karl Röckinger
- 19.10 Uhr Reinhard Kahl:
Impulse und Impressionen für bessere
Bildung
Film und Vortrag mit Bildern und
Beispielen aus Kindergärten und Schulen
- 20.45 Uhr Diskussionsrunde:
Nachfragen, regionale Netzwerke, neue
Ideen
Moderation: Bernd Rechel
Goldader Bildung
- 21.30 Uhr Ausblick: Helmut Wagner
Geschäftsführer ObenAuf
- Eintritt: 5 Euro

Außerdem:
Präsentation von ObenAuf Projekten
Goldader Bildung stellt sich vor
Büchertisch der Buchhandlung Mumm

Kinder sind Lerngenies!

Reinhard Kahl hat in Deutschland Lernorte aufgespürt, an denen das „Lerngenie der Kinder“ herausgefordert und gefördert wird. Mehr als zwei Jahre lang hat er mit seinem Team Kinder in der Natur, in Kindergärten, Schulen und Forschungseinrichtungen begleitet. Sein Vortrag ist eine Filmreise zu Orten gelingenden Lernens, eine eindrucksvolle und anregende Dokumentation über die Realität von Reformen. Über Lernorte in Kindergärten und Schulen mit beispielhaften Projekten musischer und natürlicher Bildung wie dem von Daniel Barenboim initiierten Musikkindergarten in Berlin oder der Lernwerkstatt Natur in Mülheim an der Ruhr. Orte, an denen auch Erwachsene begreifen können, was Lernen ist. Die DVD der Filmdokumentation „Treibhäuser der Zukunft – Wie Schulen in Deutschland gelingen“ wurde bereits 60 000 Mal verkauft. „Kinder!“ ist seine neuste Filmdokumentation.



Reinhard Kahl ist Journalist, Filmmacher und Grimme-Preisträger. Geboren 1948 in Göttingen. Studium der Erziehungswissenschaften, Philosophie, Soziologie und Psychologie in Frankfurt und Hamburg. Gründer des Netzwerks „Archiv der Zukunft“ mit inzwischen 1100 Mitgliedern und Initiator von zwei großen Kongressen der Schulerneuerer in Hamburg 2008 und am Bodensee 2009. Im Zentrum seiner Arbeit stehen die Lust am Denken und Lernen.

Die Idee. Goldader Bildung

Impulse für bessere Bildung! Mit diesem zentralen Anliegen gründeten 2006 Vertreterinnen und Vertreter von reformorientierten Bildungseinrichtungen in Pforzheim und der Region den Verein "Goldader Bildung e.V.". In Gesprächen, Diskussionen und gemeinsamen Projekten werden Erfahrungen ausgetauscht, Impulse gegeben sowie wertvolle Netzwerke geknüpft. Vorträge hochkarätiger Referenten aus ganz Deutschland geben Denkanstöße und helfen, neue Lernmethoden in die Praxis umzusetzen. www.goldader-bildung.de

Vorträge "Brennpunkt Bildung"

03.03.2009 um 19:00 Uhr im PZ-Forum
Hartmut von Hentig: "Bewährung statt Belehrung - von der nützlichen Erfahrung nützlich zu sein."
In Kooperation mit den Wirtschaftsjunioren Nord-schwarzwald und der Pforzheimer Zeitung

31.03.2009 um 18:00 Uhr in der Aula der
Brötzingen Schule Pforzheim
Rudolf Bosch: "Länger gemeinsam lernen." Der
Rektor der Kuppelnauschule in Ravensburg steht
Rede und Antwort. In Kooperation mit der
Gewerkschaft Erziehung und Wissenschaft.

06.05.2009 um 19:00 Uhr in der Volkshochschule
Pforzheim
Achim Albrecht: „Eine Schule für alle ohne Sitzen-
bleiber und Abbrecher - wie ist das möglich?“
Der pädagogische Leiter der Offenen Schule
Kassel-Waldau trägt eine Begründung aus der
Realität seiner Schule vor. In Kooperation mit
der Gewerkschaft Erziehung und Wissenschaft.